



domino

Vereinsblatt TV Veltheim

Von Schellen-Ursli und Quellwasser

*Helden:
Vorschau Unterhaltung 2014*

Saisonabschluss auf dem Deutweg

Über Stock und Stein

Hochhinaus an Bauern-Olympiade

turnverein
veltheim

ABIGUNDERHALTIG



24./25. Januar 2014
ref. Kirchgemeindehaus Veltheim

HELDEN



expert Gabriel

HomeElectronics and more...

Verkauf: Untertor 9, 8400 Winterthur, Telefon 052 269 00 00
Show Room/Service Center: Buchackerstrasse 123, 8400 Winterthur
www.expert-gabriel.ch

Ihre Nummer 1 für Panasonic



KUNZ ELEKTRO AG

- ELEKTROANLAGEN
- TELEFONANLAGEN
- KUNDENSERVICE

Schützenstrasse 114
8400 Winterthur

Tel. 052 213 45 67

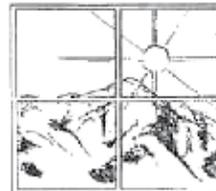
Fax 052 212 14 61

Natel 079 215 21 29

8413 Neftenbach

Tel. 052 315 54 70

Winterthurer Markenfenster sorgen für klare Sicht.



Geniessen Sie die Aussicht
mit WM-Fenster



- Fensterbau Müller AG
Schreinerei Glaserei

Schlachthofstrasse 6, 8406 Winterthur, 052 265 10 60
www.wm-fensterbau.ch

Wer trainiert wann wo im TV Veltheim?

ElKi-Turnen

für Kinder ab 3 Jahren mit Elternteil
Do 17.15 - 18.00 Uhr, Turnhalle Feld
Lucia Franzen, Tel. 052 222 94 37

Kinderturnen

für Kinder von 5 - 7 Jahren
Mo 16.30 - 17.30 Uhr, Turnhalle Wiesenstrasse
Doris Zehnder, Tel. 052 233 53 78

Mädchenriege

für Mädchen ab 7 Jahren
Di 18.00 - 19.20 Uhr, Turnhalle Feld, 1. - 3. Klasse
Do 18.00 - 19.20 Uhr, Turnhalle Feld, ab 4. Klasse
Janine Quattländer, Tel. 052 222 08 35

Jugendriege

für Knaben ab 7 Jahren
Fr 18.00 - 19.20 Uhr, Turnhalle Feld
Simon Basler, Tel. 052 203 40 40

Aktivriege

für alle ab 15 Jahren
Di 19.30 - 22.00 Uhr, Turnhalle Feld
Fr 19.20 - 20.40 Uhr, Turnhalle Feld
Patrick Ruckstuhl, Tel. 052 536 05 36

Frauenriege

Do 20.10 - 22.00 Uhr, Turnhalle Feld
Claudia Hauser, Tel. 052 213 81 24

Seniorinnenriege

Do 19.20 - 20.10 Uhr, Turnhalle Feld
Esther Scheiwiller, Tel. 052 212 53 04

Männerriege

Mi 20.00 - 22.00 Uhr, Turnhalle Feld
Roger Mühle, Tel. 052 335 04 84

Seniorenriege

Mi 19.30 - 20.40 Uhr, Turnhalle Feld
Fredy Gautschi, Tel. 052 212 58 35

Handball Spielriegen

Fr 18.30 - 20.00 Uhr, Turnhalle Rennweg
Eric Fischer, Tel. 052 212 11 95
Fr 19.20 - 20.40 Uhr, Turnhalle Feld
Erich Brunner, Tel. 052 337 16 82



Titelbilder:

Turn-, Spiel- und Stafettentag, Mädchenriege
Bauernhof-Olympiade, Turnfahrt Aktivriege
Unterhaltung 2014
Frauenriege im Tropenhaus

EDITORIAL

Liebes Vereinsmitglied

Nicht nur die Weihnachtszeit, sondern auch die Abendunterhaltung 2014 steht vor der Türe. Am 24. und 25. Januar werden die Zuschauerinnen und Zuschauer – unter dem Motto „Helden“ – von „Pipi Langstrumpf“, den „drei Musketieren“, „Bolt“ und vielen mehr durch ein unterhaltsames Programm geführt.

Die Riegen sind bereits fleissig am Trainieren. Unsere Kleinsten sind auch wieder mit einer tollen Nummer vertreten.

Einige kleine Änderungen im Programm sind für die kommende Unterhaltung geplant: unter anderem findet eine zusätzliche Vorstellung am Samstagnachmittag statt. So können auch unsere jüngsten Zuschauerinnen und Zuschauer inklusive deren Eltern optimal profitieren.

Das diesjährige Motto „Helden“ steht auch stellvertretend für alle Turnerinnen und Turner, Organisatorinnen und Organisatoren, Helferinnen und Helfer, die auch dieses Mal wieder Vollgas geben, um ein heldenhaftes Gelingen der Veranstaltung zu ermöglichen.

Also, auf geht's! Fasst den guten Vorsatz fürs 2014 schon jetzt und streicht den 24. und 25. Januar 2014 im Kalender fett an!

Herzlicher Gruss

Lucia Franzen, Leiterin EIKi-Turnen

Termine

Dezember	Di	17.12.	AR	Guezle
	Fr	20.12.	AR	Schlussabend
	Sa - So	21.12. - 5.1.	Alle	Weihnachtsferien
Januar	Mo	6.1.	Alle	Redaktionsschluss Domino 1/2014
	Do	23.1.	Alle	Abendunterhaltung, Hauptprobe
	Fr	24.1.	Alle	Abendunterhaltung
	Sa	25.1.	Alle	Unterhaltung, Nachmittagsvorstellung
	Sa	25.1.	Alle	Abendunterhaltung
	So	26.1.	Alle	Katerbummel
Februar		1.2. - 16.2.	Alle	Sportferien

Redaktionstermine 2014

Ausgabe	Redaktionsschluss	erscheint
1/2014	06.01.2014	Mitte Februar

Die weiteren Redaktionstermine sind noch nicht bekannt.
Es wurden noch keine Nachfolger für Redaktionsleitung/Layout gefunden.



ŠKODA Fabia RS
ab CHF 29'990.-*



Škoda. Made for Switzerland.

Gut zu wissen, dass man genügend Leistung hat. Besser noch, wenn man auch die nötige Kontrolle besitzt. Dank dem 7-Gang-Automatikgetriebe DSG wird die mitreissende Kraft von **180 Pferdestärken** mit höchster Präzision auf die Strasse gebracht. Willkommen in der Welt des ŠKODA Fabia RS. www.skoda.ch

* ŠKODA Fabia Limousine RS, 1.4 I TSI, 180 PS/132 kw, 5 Türen. Empfohlener Netto-Verkaufspreis inklusive 8% MwSt. Treibstoffverbrauch/CO₂-Ausstoss 1.4 I TSI: Gesamtverbrauch: 6.2 l/100 km, CO₂: 148 g/km. Energieeffizienz-Kategorie: D. Mittelwert aller Neuwagenmarken und Modelle in der Schweiz: 159 g/km.

AMAG RETAIL Skoda Center

Winterthur
Steigstrasse 26
8406 Winterthur
Tel. +41 52 208 31 31



Alles andere ist Spielzeug.

MESSER

COZZIO

besser abschneiden

Marktgasse 8, Winterthur · www.cozzio.ch

Männerriege Quartier-OL Wer hätt's gewusst?

Am schwülen Abend des Mittwochs in der ersten Woche der Sommerferien trafen sich 15 Interessierte beim Eingang zur Badi Wolfensberg.

Der alljährliche Orientierungs-Parcours stand auf dem Ferien-Programm. Leider waren diesmal keine Turnerinnen aus der Frauenriege auszumachen. Hans Kölliker gab das diesjährige Thema vor: „Historisches Veltheim“. Die sieben Teams sollten an diesem Abend einen sehr anspruchsvollen Parcours vorfinden. Die Fragen drehten sich rund um die 13 Brunnen und die Form der Tröge. Die Summe aus den letzten Jahresziffern zu berechnen oder herauszufinden, wie viele Brunnen mit einem Säulenstock ausgestattet sind, waren ja noch einfach zu beantworten. Die Fragen zu unseren zwei Kirchen im Dorf waren da schon eher eine Herausforderung: Es galt, die Differenz der beiden Kirchturmhöhen, die Bogenspannweite am Boden des Kunstwerkes bei der Kirche Rosenberg oder die Länge des Zeigers der Dorfkirche Felsenhof zu bestimmen.

Sogar die Fragen zu den Poststellen mussten beantwortet werden: In welchem Jahr wurde die letzte Poststelle an der Wülflingerstrasse geschlossen oder welche Firma befindet sich heute in der ehemaligen Post an der Löwenstrasse. Auch das „Tambürlhaus“ an der Trottenstrasse musste anvisiert werden. Der Delphin auf dem gleichnamigen Brunnen musste von Hand ausgemessen werden. Das i-Tüpfelchen war aber sicher die Herstellung einer Collage mit hunderten von kleinen Teilchen, hoch oben im Freien an der Wolfensbergstrasse.

Zu erwähnen sei noch, dass der ganze Parcours innerhalb der Zeitlimite von 1 1/4 Stunden zu bewältigen war. Viel zu schnell ging der stimmungsvolle Abend vorüber und alle Teilnehmer durften die obligate Siedwurst geniessen. Übrigens, das beste und kreativste Team an diesem Abend waren Peter Mondgenast und Daniel Meier. Gratulation!

Vielen herzlichen Dank an den Organisator Hans Kölliker und seine Helfer.

Text:
Peter Schmid

Bitte berücksichtigen Sie bei ihrem nächsten Einkauf und den nächsten Renovationsaufträgen unsere Inserenten.

Aktivriege

Die Bauernhof-Olympiade

Früher im Turnverein fand jedes Jahr eine Bergturnfahrt statt. Dieses Jahr jedoch hiess es zur Abwechslung mal, dass wir die Wanderschuhe zu Hause lassen können. Dafür brauchten wir Euro, denn unsere Reise führte uns nach Eigeltingen in der Nähe von Singen.

Startpunkt, wie auch früher im Turnverein, war bei der Milchrampe um 7.30 Uhr. Dank dieser „gnädigen“ Zeit erschienen ausnahmslos alle Turner und Turnerinnen pünktlich. Ja, auch Nino war dabei! Nach kurzer Fahrt in Richtung Schaffhausen, offerierte uns Michi Lüthy im nächsten Zug ein extrem feines Plättli. Herzlichen Dank an Michi und die weiteren Spender für das exklusive Zmorge.

Im Erlebnispark Lochmühle angekommen, bezogen wir als erstes unser Zimmer. Zu unserem Erstaunen war es ein sehr komfortabler Massenschlag mit eigenem WC, Dusche, Badetüchern und sogar Bettwäsche. Die Verlockung war gross, hier bereits das erste Mittagsschläfli zu halten, es ging jedoch gleich los mit unserer Bauernhof-Olympiade.

Unser Guide Jason führte uns zur ersten Disziplin, dem Quadbike-fahren. Noch mussten wir nicht gegeneinander antreten, da dies mit solch schnellen Quads zu gefährlich



geworden wäre. Doch bei der nächsten, sehr anstrengenden Disziplin kämpften wir wortwörtlich gegeneinander in einem Ring und einem Sumokostüm, was uns beinahe in unbewegliche Kugeln verwandelte. Nach den Zweikämpfen



duellierten wir uns im Armbrust- und Lasertagschiessen. Ein ruhiges und genaues Händchen brauchten wir auch noch für die nächste Aufgabe, dem Hufeisenwerfen. Danach ging es wieder ein wenig wilder zu und her. Das Bullenreiten, man konnte es bereits ahnen, gehört traditionellerweise



zu so einer Olympiade. Zum Schluss wurde noch der beste Harassen-Stapler gekürt. Patricia Groth gewann knapp vor Michi mit einem Harass mehr unter den Füßen, was ihr schlussendlich auch den Sieg über die ganze Olympiade einbrachte.

Nach einer kurzen Pause, welche einige nutzten um den Tieren bei ihren Alltagsaktivitäten zuzusehen und sie zu füttern, genossen wir das riesige Essensbuffet und das Abendprogramm im Partyraum und dem Pool.

Früher im Turnverein gab es noch früh Tagwache am nächsten Tag. An diesem Wochenende aber war individuelles Aufstehen und Frühstück angesagt. Unsere Rückreise mit dem Zug endete dann in Schaffhausen, wo wir alle ein Elektrovelo bekamen und die letzten 33 Kilometer auf einem Drahtesel verbrachten.



Früher im Turnverein ging man traditionellerweise noch einen „Schlummi“ trinken. Doch für einmal zog es alle direkt nach Hause.

Text:
Evelyne Küpfer

Frauenriege

Auf den Spuren von Schellen-Ursli

Am Tag vor dem Chalandamarz-Umzug erhält Schellen-Ursli die kleinste Schelle. Mit dieser muss er am Umzug ganz hinten bei den jüngsten Buben mitlaufen. Er möchte jedoch lieber ganz vorne bei den grossen Jungen gehen. Da kommt ihm in den Sinn, dass im Maiensäss der Familie eine grosse Glocke hängt. Furchtlos macht er sich auf die beschwerliche Reise durch den Schnee und erreicht die Hütte, als es bereits dämmt. Schellen-Ursli findet die Glocke und schläft erschöpft ein. Im Dorf wird er unterdessen von allen gesucht. Am nächsten Morgen erwacht Schellen-Ursli vor den ersten Sonnenstrahlen und macht sich schnell auf den Weg zurück ins Dorf... Wer kennt sie nicht diese herzige Geschichte!



Die diesjährige Wanderung der Frauenriege führt uns ins Engadin, eben zum Schellen Ursli. Bei schönstem Wetter wandern wir von Lavin über Boscha nach Ardez. Unterwegs machen wir Halt im Schellenurslidorf Guarda, wo wir ein feines Bündnerplättli geniessen.

Nach der Zugfahrt von Ardez nach Scuol nutzen wir die freie Zeit bis zum Nachtessen mit einem Besuch im Thermalbad. Die Übernachtung und das Nachtessen in der neueren Jugendherberge in Scuol erfüllt alle unsere Erwartungen.

Am nächsten Tag erfahren wir bei einer Führung durch den alten Dorfteil von Scuol vieles über die Bauweise der typischen Engadiner Häuser. Habt ihr gewusst, dass an den verschiedenen Dorfbrunnen unterschiedliches Mineralwasser aus den Brunnenrohren plätschert? Beim Degustieren

spürt man tatsächlich den geschmacklichen Unterschied. Bei einem ausgiebigen Apéro mit viel Bü-Bü-Bündnerfleisch (Bundesrat Merz), Wein und Scuoler Wasser erzählt uns unser Dorfführer Andri im Regionalmuseum einiges aus der Geschichte des Engadins. Mit viel neuem Wissen machen wir uns anschliessend auf den Weg durch die eindrückliche Clemgiaschlucht. Nach dieser Wanderung und mit vielen Eindrücken reicher fahren wir zufrieden und etwas müde zurück nach Winterthur.

*Text:
Therese Burren*

Bluemehus Spaltenstein



**Blumenastr.17
8400 Winterthur
Tel. 052 / 222 31 35**

Topfpflanzen, Dekorationen, Schnittblumen
Brautschmuck, Trauerbinderei, usw.,

Mo – Fr. 8.00 - 12.00 14.00 - 18.30 Uhr

Mi 8.00 - 12.00 Uhr

Sa 8.00 - 16.00 Uhr

Mittwoch Nachmittag geschlossen

Restaurant Central



Paddy Buff - Rossi

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag

8.00 - 24.00 Uhr

SA / SO geschlossen

Wülflingerstr. 53 · 8400 Winterthur · Tel. 052 222 81 80

Männerriege

Lötschen- oder Gemmipass

Einszweidrei, im Sauseschritt
Läuft die Zeit; wir laufen mit.

(Wilhelm Busch)

Die Männerriege 2013 war mit „Lötschenpass“ ausgeschrieben. Auch dieses Jahr hatte Albert Meng die Strecke vorher abgelaufen. Bei seinem Aufstieg zum Lötschenpass ging nur die Zeit im Sauseschritt voran, mit den Tritten im noch tiefen Schnee war der Aufstieg beschwerlich und nicht in der geplanten Zeit machbar. Deshalb hat Fredy Gautschi das Programm geändert, mit Ziel auf den schönen Gemmipass.

Die „alte Milchrampe“, für Veltheimer immer noch ein Begriff, war am 17. August Treffpunkt für 13 Wanderer der Männerriege. In angenehmen Sitzplätzen fuhren wir mit der SBB nach Kandersteg. Ein kurzer Marsch durchs Dorf, entlang der rauschenden Kander, vorbei an schönen Gartenanlagen, alten Häusern im Châletstil und feudalen Hotelgebäuden aus der Belle Epoque führte uns zum Hotel zur Post.

Wir wurden freundlich erwartet. Unter schattigen Bäumen genossen wir den Apéro, freuten uns auf ein feines Mittagessen, das vorzüglich schmeckte. Hier hätte man noch lange gemütlich verweilen können, doch Fredy führte uns aus dem Dorf zum Wanderweg ins Gasterntal.

Oberhalb Kandersteg fliesst die schäumende Kander durch das wildromantische Gasterntal. Durch Auen und Weiden mäandriert das Wasser, weitläufig ist das Geschiebe verteilt, welches von der letzten Überschwemmung zeugt. Sagenumwobenes Tal, unverfälschte Natur, dem Wanderer laufen beinahe die Augen über, so schön ist es hier. Die relativ kurze Tour bis zum Berghotel Gasterntal-Selden erlaubte es uns, die Schönheiten der Natur gebührend zu geniessen. Nach dem Zimmerbezug und einer warmen Dusche, sass man gemütlich vor der imposanten Bergkulisse zusammen. Der Blick zum Lötschenpass liess erahnen, wie happig die vorgesehene Tour gewesen wäre.

Beschwerlicher muss der Pass für die Säumer vor über drei hundert Jahren gewesen sein. Gefundene römische Münzen beweisen, dass bereits die Römer den Pass begangen

haben. Die Säumerie brachte Arbeit und Verdienst ins Tal. Mensch und Saumpferde mussten versorgt werden. Der Name Gastern soll „Gäste haben“ bedeuten. Früher wurde das Tal von Bauern ganzjährig bewohnt, jetzt ziehen sie im Winter ins Unterland.

Nach einem schmackhaften Nachtessen wurde noch eifrig diskutiert, gejasst, aber auch der schöne Sternenhimmel bewundert. Das romantische Rauschen des wilden Baches begleitete die Schläfer ins Land der Träume. Gut ausgeruht, waren einige Turner schon früh unterwegs zur imposanten Hängebrücke, bestaunten die unzähligen Steinmannli oder informierten sich an den gut gestalteten Infotafeln über die Gegend, die zum UNESCO-Kulturerbe Aletsch gehört.

Nach dem Frühstück fuhren wir zur Sunnbüelbahn. Die in die Felswand gemeisselte Strasse war gerade breit genug für unseren Kleinbus. Die Seilbahn brachte uns in eine andere Welt. Die Weite der blumenreichen Alpen auf Sunnbüel, das weite Hochtal mit Sicht zu den schneebedeckten Walliser Bergen. Munter marschierten wir Richtung Gemmipass. Beim Hotel Schwarenbach genossen wir etwas Kühles, die letzte Rast dann später beim Daubensee. Zum Gemmipass war es nun nicht mehr weit, dort bestaunten wir auf einem schwindelerregenden Podest über der senkrechten Felswand das Panorama der Walliser Berge.

Mit der Seilbahn ging es hinunter nach Leukerbad, wo wir unter schattigen Bäumen ein von den Leitern der Männerturner offeriertes Zvieri genossen. Herzlichen Dank dafür. Die Rückreise nach Winterthur mit Postauto und SBB ging fast im Sauseschritt, diskutierend oder jassend die einen, mit einem Nickerchen die andern. So erreichten wir etwas müde Winterthur. Herzlichen Dank an Fredi Gautschi für die gute Leitung und Albert Meng für das Rekognoszieren und Kassieren. Mir bleibt eine schöne Erinnerung, sie schürt die Vorfreude für die nächste Tour.

Text:

Josef Bachmann

gegründet 1924

||| H.P. Jucker

Sanitär · Spenglerei

H.P. Jucker
dipl. Sanitärinstallateur
amtl. Blitzschutzaufseher
Meilistr. 9, 8400 Winterthur
Tel. 052 212 63 61, Fax 052 213 58 40
www.juckerhp.ch
E-mail: info@juckerhp.ch

**Planung und Ausführung
MODERNER BÄDER UND KÜCHEN**

Sanitäre Anlagen
Waschautomaten
Gas- + Elektro-Geräte
Reparatur-Service

Spenglerei
Blitzschutzanlagen
Bedachungen
Fassadenbekleidungen

Aktivriege

Erfolgreicher Sommerabend

Wie jedes Jahr nahm ein kleines Grüppchen Veltheimer Turnerinnen und Turner an den Dreikampfmeisterschaften auf der Leichtathletikanlage Deutweg teil. Das Wettkampfwetter war dieses Jahr fantastisch, sodass wir mit Sonnenstrahlen im Gesicht loslegen konnten. Pünktlich um 17.30 Uhr begannen wir auf dem Deutweg mit dem Einwärmen und probierten so unsere Nervosität für die erste Disziplin, den 100 Meter-Sprint, in den Griff zu bekommen. Nach dem Sprint massen wir uns im Weitsprung, Hochsprung, Kugelstossen und Speerwurf mit den Konkurrenten. Die fröhliche Laune untereinander sowie der Ansporn der Zuschauer motivierten uns total, und so durften wir einen gelungenen Sommerabend-Wettkampf erleben.

Das gemütliche Zusammensitzen nach dem Duschen und das gespannte Warten auf die Rangverkündigung ist immer wieder ein schöner Moment. Auch im Jahr 2013 war der TV Veltheim in den vorderen Rängen vertreten. In der Kategorie Mädchen erreichte Wassana Thettam den genialen 3. Rang, dicht gefolgt von Menoa Stauffer auf dem 4. Rang. Armin Siegrist belegte den verdienten 3. Rang bei den Junioren und Nino Taormina erkämpfte sich eine Auszeichnung bei den Männern. Sehr knapp und sehr unglücklich ging es für Patrick Ruckstuhl aus. Ihm fehlten lediglich fünf Punkte, um eine Auszeichnung bei den Senioren zu erhalten. Päde, das nächste Mal bestimmt! Mit diesen Resultaten liessen wir zufrieden den Abend ausklingen und machten uns anschliessend individuell auf den Heimweg.

Text:
Nadine Blaser

Mädchenriege

Turn-, Spiel- und Stafettentag

Pünktlich um 9.45 Uhr trafen sich die Turnerinnen der Mädchenriege beim Kiosk am Deutweg. Munter und siegeswillig starteten wir in den Wettkampf. Wir bestritten in Gruppen von sechs bis acht Mädchen die Disziplinen Seilziehen, Seilspringen, Hindernislauf und Pendelstafette. Die grössten



Mädchen liefen zudem noch bei der Schwedenstafette mit. In allen Disziplinen wurde gekämpft und so wurden hervorragende Ergebnisse erzielt. An dieser Stelle ist ein grosses Dankeschön an alle Leiter angebracht, die jeden Dienstag- oder Donnerstagabend mit uns in der Halle stehen und für jeden Wettkampf trainieren.

Leider war es für einige Mädchen der letzte Wettkampf, da sie nun zu alt sind, doch ich glaube, es war ein super Abschluss einer langen Mädchenriege-Karriere.

Text:
Corina Ochsner



PNEUHAUS VELTHEIM

Kommen Sie zu uns!
Wir beraten Sie gerne...
Alle Markenpneus · Montage
Auswuchten · Felgen
Batterie-Service

solvere-ag

INDUSTRIE-VERTRETUNGEN
SCHÜTZENSTRASSE 79
CH-8400 WINTERTHUR 052/212 37 85

Bestleistungen

Kategorie A:

1. Platz Seilziehen
3. Platz Hindernislauf

Kategorie B:

1. Platz Seilziehen
2. Platz Hindernislauf
2. Platz Pendelstafette
3. Platz Seilziehen

Aktivriege

Staffel-Missgeschicke

Mehr oder weniger fit trafen wir uns alle am Sonntagmorgen bei unserem Stammplatz auf dem Deutweg vor dem Kiosk. Obwohl ausnahmsweise alle pünktlich erschienen, mussten wir uns nach einem Einlaufen von Nino, das einige bereits ausser Atem brachte, schnellstens zum 80 Meter-beziehungsweise 100 Meter-Lauf begeben.

Jetzt, da spätestens alle wach waren, gingen wir fröhlich von Disziplin zu Disziplin und erreichten teilweise sehr gute Leistungen, wie zum Beispiel den vierten Platz der Frauen im Schleuderball mit 33,73 Metern. Für eine Auszeichnung reichte es ihnen ebenfalls in den Disziplinen Kugelstossen und Wurf. Im Weitsprung verpassten sie die Auszeichnung unglücklicherweise um einen Rang. Auch die Männer erkämpften sich in den Disziplinen Speer, Hochsprung und Kugelstossen eine Auszeichnung. Nach den Leichtathletik-Disziplinen und einer leckeren, kleinen Zwischenmahlzeit, ging der Wettkampf in den Schlusspurt. Die Stafetten



waren an der Reihe! Doch es schien, als ob uns das Pech an den Nagelschuhen klebte. Die Frauen machten einen guten Eindruck bei der Schwedenstafette und kamen als Zweite ins Ziel. Doch anscheinend kamen wir dem TV Marthalen bei der ersten Stabübergabe in die Quere, sprich etwas auf die andere Bahn, und wurden mitsamt einem Rüffel disqualifiziert. Bei den Männern war es dasselbe. Ein gelungener erster Lauf in der 4 x 100 Meter-Staffel brachte sie ins B-Finale, doch leider missglückte die letzte Stabübergabe gründlich, weshalb unser Schlussläufer von übertrieben viel Applaus ins Ziel begleitet wurde.

So endete unser Wettkampf wie er begonnen hatte. Gut gelaunt und mit einem Augenzwinkern verliessen wir das Wettkampfgelände in Richtung Rangverkündigung.



Als passender Abschluss kam danach eine junge Frau mit einer Videokamera vorbei und wollte von unseren Männern und Frauen die besten Anmachsprüche hören, welche an der Abendunterhaltung Effretikon gezeigt werden sollten. So war auch tatsächlich zwei Monate später in Effretikon unser lieber Nino zu hören, wie er schmunzelnd in die Kamera meinte: „Wetsch du echt au mal i mis Würstli bisse?“ Man sieht, es war wieder einmal ein durchaus unterhaltsamer und gelungener Wettkampf.

Text:

Menoa Stauffer, Wassana Thettham

Auszug aus der Rangliste (mit Auszeichnungen)

Turner

Kugelstossen: 7. Rang, 12.49 m
Speer: 6. Rang, 39.41 m
Hochsprung: 14. Rang, 1.61 m

Turnerinnen

80 m-Lauf: 18. Rang, 12.05 s
Kugelstossen: 10. Rang, 7.73 m
Schleuderball: 4. Rang, 33.37m
14. Rang, 29.62 m
Wurf: 9. Rang, 34.78 m

Rechtsschutz für Privatpersonen /

Mit der AXA-ARAG haben Sie bei Streitigkeiten im Privatleben einen starken Partner, der sich für Ihre Rechte einsetzt.

Wir beraten Sie gerne!

AXA Winterthur
Generalagentur Christoph Ringli
Stadlerstrasse 11
8404 Winterthur
Telefon 052 244 43 43
AXA.ch/winterthursued

 **winterthur**
Versicherung / neu definiert

Turnverein Veltheim

Homepage

Im kommenden Jahr wird unser Webmaster Peter Mondgenast unsere Homepage überarbeiten.

Bis Ende Dezember können ihm per Mail **Wünsche und Anregungen** mitgeteilt werden: webmaster@tvveltheim.ch.

Was tatsächlich umgesetzt wird, entscheidet Peter in Rücksprache mit dem Ressort Öffentlichkeitsarbeit und dem Vereinspräsidenten.

Vakanzen

Zur Zeit suchen wir per GV 2014 immer noch Nachfolger für folgende Ämter:

Redaktionsleitung Vereinsblatt Domino

In Zusammenarbeit mit Riegenredaktoren den Inhalt planen, Beiträge sammeln und redigieren. Layout-Planung. Vier Mal pro Jahr Beitrag für Quartierzeitung Gallispitz verfassen.

Layout Vereinsblatt Domino

Umsetzen des Layoutes mit speziellem Layoutprogramm: platzieren der Beiträge, Bilder und Inserate.

Chef Öffentlichkeitsarbeit

Mitglied des Vereinsvorstandes. Verantwortlich für Vereins-Homepage, Vereinsblatt und Repräsentation des Vereins gegen aussen.

Gerne gibt die jetzige Amtsinhaberin Interessierten Einblick in diese spannenden Arbeiten und unterstützt sie bei der Einarbeitung. Kontakt: karin.buehrer@bluewin.ch oder 052 232 24 59.

Wird für das Domino keine Nachfolge gefunden, wird das Vereinsblatt ab GV 2014 nicht mehr in der aktuellen Form und Häufigkeit erscheinen!

Riegenversammlung Frauenriege

Die Riegenversammlung der Frauenriege findet am **Donnerstag, 6. März 2014**, 19.30 Uhr, im Restaurant Schützenhaus, Weiherstube, statt.

Gemäss unseren Statuten müssen Anträge bis spätestens 31. Dezember 2013 bei der Präsidentin, Therese Burren, Aeckerwiesenstrasse 3, 8400 Winterthur sein.

Die ordentliche Einladung wird im Domino 1/2014 publiziert. Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder.

Die Präsidentin: Therese Burren

Riegenversammlung Aktive

Wie jedes Jahr steht auch im 2014 die Riegenversammlung auf unserem Programm. Diese findet am **Freitag, 7. März 2014** um 20 Uhr, im Kirchgemeindehaus Veltheim, statt.

Schriftliche Anträge sind bis 31. Dezember 2013 an den Präsidenten, Daniel Ruckstuhl, Haltenrebenstrasse 35, 8408 Winterthur, einzureichen.

Die ordentliche Einladung wird im Domino 1/2014 publiziert.

Euer Präsident: Dany Ruckstuhl

(Für die Neuen: An der Riegenversammlung (RV) werden wir unter anderem unseren Vorstand wählen, die Termine fixieren und über das Budget bestimmen. Die Teilnahme ist für alle Aktiven obligatorisch und selbstverständlich!)

Riegenversammlung Männerriege

Die Riegenversammlung der Männerriege findet am **Dienstag, 11. März 2014**, Beginn **19 Uhr**, im Restaurant Schützenhaus, Winterthur, statt.

Gemäss unseren Statuten (Art. 14) müssen Anträge bis spätestens 31. Dezember 2013 dem Riegenvorstand schriftlich eingereicht werden.

Die ordentliche Einladung wird im Domino 1/2014 publiziert.

Der MR Obmann: Hans Kölliker

Generalversammlung TV Veltheim

Die ordentliche Generalversammlung des TV Veltheim findet am **Samstag, 29. März 2014**, 17.30 Uhr, Appell ab 17 Uhr, im **Restaurant Strauss** an der Stadthausstrasse 8 in Winterthur, statt.

Gemäss unseren Statuten müssen Anträge bis spätestens 31. Dezember 2013 beim Präsidenten, Marc Blaser, Landvogt Waser-Strasse 34, 8405 Winterthur sein.

Die ordentliche Einladung, inklusive Traktandenliste sowie die Anmeldung für das Nachtessen, werden im Domino 1/2014 publiziert.

Wir hoffen auf zahlreiches Erscheinen unserer Mitglieder.

Der Präsident: Marc Blaser

Restaurant Pizzeria

Lindstrasse 40 **Friedtal** Tel. 052 212 54 64
8400 Winterthur Fax 052 212 54 75

Spezialitäten aus der Schweiz und Italien

Restaurant 70 Plätze	Öffnungszeiten
Saal (Leidmahl)	Mo-Fr 08.30-24.00
Kegelbahn	Sa 10.00-24.00
	So geschlossen

Montag - Freitag Mittagmenu
ab Fr. 16.- mit Suppe/Salat

Bei Abholung jede Pizza Fr. 3.- günstiger

Unterhaltung 2014

Es ist wieder soweit, die Vorbereitungen für die Abendunterhaltung laufen auf Hochtouren. Der Turnverein Veltheim heisst euch am **Freitag, 24. Januar** und **Samstag, 25. Januar** im Kirchgemeindehaus Veltheim herzlich willkommen.

Vorstellungen

Erstmals gibt es, zusätzlich zu den beiden Abendvorstellungen, eine **Nachmittagsvorstellung** am Samstag, mit Beginn um 13.30 Uhr und Türöffnung um 13 Uhr. Das **Abendprogramm** beginnt um 20 Uhr, Türöffnung ist neu erst um 18.30 Uhr.

Programm

Unter dem Motto **Helden** zeigen uns die Riegen ihr turnerisches und tänzerisches Können. Die Programmansagen und Zwischennummern unserer Helden werden auch dieses Jahr für beste Unterhaltung sorgen. Aufgrund der zahlreichen

turnerischen Höhepunkten gibt es dieses Jahr kein Theater.

An beiden Abendvorstellungen gibt es in der Pause eine grosse **Tombola** (siehe Hinweis Spendenaufruf).

Wirtschaft und Bar

Die Küchencrew versorgt unsere Gäste von 18.30 Uhr bis 19.30 Uhr mit einem feinen Menü: geschnetzeltes Pouletfleisch an feiner Sauce, Teigwaren, Erbsli und Rüeblli (bitte bei der Billettereservation vorbestellen). Die Bar öffnet nach Programmende und bedient Nachtschwärmer am Freitag bis um zwei Uhr und am Samstag bis vier Uhr. Am Samstag Nachmittag werden im Foyer alkoholfreie Getränke und Süssigkeiten verkauft.

Billettereservation

Billette können ab 6. Januar 2014 über unsere Homepage www.tvveltheim.ch oder ebenfalls am **Montag, 6. Januar** zwischen 19.30 und 21 Uhr, unter Telefon 052 385 11 51 reserviert werden.

Eintrittspreise

Abendvorstellung: Fr. 14.-/Fr. 8.- (Kinder bis 16 Jahre). Nachmittagsvorstellung: Fr. 8.-/Fr. 4.- (6-16 Jahre). Kinder bis sechs Jahre sind an der Nachmittagsvorstellung gratis.

Achtung, die Plätze sind nicht nummeriert. Reservierte Billette müssen bis spätestens 19.15 Uhr an der Abendkasse abgeholt werden.

Aus Rücksicht auf unsere Gäste, ist der Zutritt in den Saal nach Programmbeginn nicht mehr möglich!

Katerbummel

Mitwirkende und Angehörige sind herzlich zur Teilnahme am Katerbummel vom Sonntag, 26. Januar eingeladen. Treffpunkt und Zeit werden an der Unterhaltung kommuniziert.



Spendenaufruf Tombola

Damit die beiden Tombola-Verantwortlichen Patrick Ruckstuhl und Natalie Swysen tolle Tombolapreise bereit stellen können, sind sie auf Spenden angewiesen.

Geldspenden können mit beiliegendem Einzahlungsschein überwiesen werden.

Naturalgaben in die Gabenliste, die in der Turnhalle aufliegt eintragen oder bitte per Mail an patrick_ruckstuhl@gmx.ch melden. Herzlichen Dank!

VORSCHAU

BM - Schreinerei Müller AG
Innenausbau, Möbel, Küchen, Parkett

Die neue Wand- und Decken-
verkleidung von uns isoliert
Ihre Dachkammer ausgezeichnet.

Schlachthofstrasse 6 8406 Winterthur
Tel. 052 265 10 80 www.bm-schreinerei.ch
Besuchen Sie uns in unserer Ausstellung

fc-technik

GAS CONTROL SYSTEMS

Frauenriege

Seniorinnen im Tropenwald

Im Jahre 1987 hat der Kanton Luzern als erster Schweizer Kanton die Notwendigkeit der Nutzung von Abwärme gesetzlich verankert. In Sichtkontakt mit dem Tropenhaus Wolhusen liegt die Verdichtungsstation der Transitgas AG, welche in einer die Schweiz durchquerenden Pipeline Erdgas von der Nordsee nach Italien pumpt. Damit das Gas über die Alpen fliesst, muss mächtig Druck gemacht werden. Wie bei einer Velopumpe wird dabei Abwärme freigesetzt. Diese Abwärme nutzt das Tropenhaus zum Heizen seiner Gewächshäuser. 1998 wurde der Verein IG Abwärme-Nutzung Gasverdichterstation Ruswil (GVS), mit dem Ziel gegründet,



ein durch Abwärme beheiztes Gewächshaus für die Produktion von tropischen/subtropischen Nutzpflanzen zu erstellen. Das 10-jährige Modell- und Entwicklungsprojekt bewies, dass das „Abfallprodukt Wärme“ gewinnbringend zur nachhaltigen Erzeugung von tropischen Produkten werden kann. Die Produktion erfolgt ganzjährig, auch im Winter können Früchte mit hoher Qualität ge-

erntet werden. Auf einem interessanten Rundgang wird uns gezeigt wie diese tropischen Früchte wachsen. Wir haben die Möglichkeit, verschiedene Spezialitäten der hauseigenen Früchte zu degustieren. Das Mittagessen im Restaurant inmitten von Bananenpflanzen wird ebenfalls mit hauseigenen Früchten und Gemüse gekocht.

Zum Glück gibts Schokolade. Dieser Aussage widmet sich die Fokusausstellung „Schokolade“ im Tropenhaus. Der informative Rundgang zeigt die Reise der wiederentdeckten honduranischen Kakaobohne auf. Mit all diesen Eindrücken machen wir uns wieder mit Zug und Schiff auf den Heimweg.

Nun, wenn mich mal die Sehnsucht nach den Seychellen packt, schweife ich künftig durch den kleinen Tropenwald in Wolhusen, wo mir die Pflanzen Geschichten aus dem Paradies erzählen. Hier kann ich tropische Früchte geniessen ohne schlechtes Gewissen, und das in unserer kleinen Schweiz.

Text:
Therese Burren

Turnverein Veltheim

Den Helfenden ein Dankeschön

Sie kamen; nicht alle Geladenen, aber die Scheune des Quartierzentrums war, mit den rund 40 Personen, angenehm gefüllt. Sie waren am Dorffest für den Verein hilfreich im Einsatz gewesen und folgten nun der Einladung der Vereinsverantwortlichen zum Helfer Anlass. 'Ich danke dafür, dass ihr es verdient habt, hier sein zu dürfen,' waren Marc Blasers Begrüssungsworte.

Mit einem köstlichen Spaghetti-Schmaus, vorab einem Apéro und anschliessend einem kleinen, aber feinen Dessertbuffet bedankte sich der Vorstand bei den Helferinnen und Helfern. Er hantierte mit beachtlichem Erfolg persönlich am Herd. Besonderes Augenmerk der Gäste lag auf dem legendären grünen Pesto mit der Extra-Portion Pfiff des Präsis. Es brauchte niemand Hunger zu leiden; der professionelle Speisewärmer gab mühelos eine dritte oder vierte Portion Pasta her. Das Publikum war bunt gemischt, im Alter und in der Herkunft innerhalb des Vereins. Die Gespräche plätscherten vor sich hin. Die Stimmung war gelöst. Auch der 'Schnupf' fehlte nicht; inzwischen eine kleine Tradition an Turnzusammenkünften. Die Plätze in der hinteren Ecke der ungeheizten Scheune erwiesen sich als etwas zugig. Und das zusätzliche Paar Socken passte leider nur an ein Paar der fröstelnden Füsse. Beim nächsten Mal werden die 'Gfröorli' gerüstet sein!

Es gibt zu diesem Bericht kein Foto. Nicht, weil es Situationen gegeben hätte, die nicht für die Öffentlichkeit bestimmt gewesen wären: Die Kamera war zu Hause geblieben. Auch ohne Bilddokumentation lässt sich jedoch von einem lobenden Miteinander beim Aufräumen berichten. Ein Dankeschön von Herzen für den kulinarischen, organisatorischen und anderweitigen Einsatz des Vorstandes. Auch ihm gebührten bei solcher Gelegenheit eigentlich ein paar Stunden des Geniessens und Nichtstuns.

Text:
Alessandra Fischer

Das Nähmaschinen-Fachgeschäft in Ihrer Nähe



Reparaturen aller Marken
Maschinen Zubehör
Mercerie

E Ina-Pfaff Nähcenter
Feldstrasse 30
8400 Winterthur

Tel. 052 222 21 31
e-mail alex.christen@pfaff-winti.ch

Frauenriege

Besuch in der Glasbläserei

Bereits traditionell in der Frauenriege ist im Herbst eine Betriebsbesichtigung. Dieses Jahr fahren wir nach Hallau ins Mondglas Atelier. Und was da so passiert erkläre ich euch: Der Glasmacher kann das flüssige Glas mit der Glasmacherpfeife aus dem Glasschmelzofen holen und bearbeiten. Er taucht mit der Spitze der Pfeife in die flüssige Oberfläche und dreht die Pfeife, ähnlich wie man Honig aus dem Topf auf das Messer aufspült. Durch Blasen in die Glasmacherpfeife werden Hohlformen gebildet. Um diesen Glasposten nicht nur aufzublasen, sondern auch zu formen, hat der Glasbläser verschiedene Werkzeuge. Er kann feuchtes Holz, nasses Papier, Metallformen und andere Materialien verwenden. Will er zwei Glasstücke vereinigen, müssen beide Teile eine



minimale Temperatur von ca. 700 Grad haben. Ist dies nicht der Fall, verbindet sich das Glas nicht. Kühlt man das Glas zu schnell ab, bricht es, da es innere Spannungen hat, die sehr viel Energie speichern und unkontrolliert Risse bilden.

All das und noch viel mehr erfahren wir bei der Besichtigung im Atelier Mondglas in Hallau. Warum Mondglas? Der Glasbläser Wolfgang Mengon erklärt uns, dass Mondglas nach einem alten Verfahren hergestelltes Flachglas ist. Mit der Glaspfeife wird ein Ballon geblasen und dann mit dem Nabeisen abgenommen. Durch rasches Drehen des Eisens in senkrechter Richtung entsteht eine flache, runde Scheibe. Nach dem Erkalten werden zwei halbkreisförmige Scheiben herausgeschnitten, die zu Fensterglas verarbeitet werden; das mittlere Stück ergibt Butzenscheiben. Mondglas hat hohen Glanz und ist an seinen feinen konzentrischen Kreisen zu erkennen. Vor unseren Augen entstehen verschiedene

Glasobjekte. Einige von uns nutzen die Möglichkeit, selber eine Kugel zu blasen, ganz nach eigenem Wunsch. Im dazugehörigen Glasatelier werden die unterschiedlichsten Glasobjekte zum Verkauf angeboten, was einigen Frauenrieglerinnen das Portemonnaie aus der Tasche lockt.

*Text:
Therese Burren*

ITA Schreinerei
ITA Fensterbau
ITA Küchenbau
ITA Innenausbau

ITA GmbH

**Fenster in Holz-, Holz-Metall u. Kunststoff, Einbruchschutz,
Türen, Innenausbau, Reparaturservice, Insektenschutz,
Kücheneinrichtungen, Badmöbel
Beratung, Planung, Bauleitung**

ITA Schreinerei und Innenausbau GmbH

Wiesenstr. 1, 8400 Winterthur, Telefon 052 222 97 65, Fax 052 222 27 28

www.ita-gmbh.ch

Restaurant Äusserer Lindhof

Das gemütliche Quartierrestaurant
Treffpunkt des TV Veltheim

Familie Stöger
Blatterstrasse 1
052 212 45 33
079 886 12 16
Säli für 30 Personen

Mo 06.30 - 13.30
Di - Fr 06.30 - 23.30
Sa 08.00 - 18.00
Sonntag geschlossen
täglich Mittagmenü Fr. 14.80

Mädchenriege Einzelturntag

Mehr oder weniger pünktlich trafen alle noch ziemlich müde beim Deutweg ein. Doch nach dem Einlaufen waren alle bereit für den folgenden Wettkampf. Es wurde schön geturnt, hoch gesprungen und weit gestossen. Einige erzielten



sogar neue Bestleistungen. Schon bald war der Wettkampf für unseren Verein fertig und es ging ab ins Schwimmbad Geiselweid. Bei diesem schönen Wetter war eine Abkühlung allen recht. Nachdem wir uns wieder getrocknet und umgezogen hatten, ging es zurück auf den Deutweg. Dort konnten wir einige aus unserem Verein bei den freien Vorführungen unterstützen, bis es dann zum spannenden Teil der Rangverkündigung ging. Auch dieses Jahr waren wir wieder erfolgreich. Nach der internen Rangverkündigung machten sich alle müde und erschöpft auf den Heimweg.

Text:
Olivia Groth

Männerriege Jassen und Kegeln

Am Mittwoch, 16. Oktober, traf sich die Männerriege zum traditionellen Jass- und Kegelabend. Im Restaurant Bahnhof in Henggart bewiesen die bestandenen Turner, dass sie die beiden Nationalsportarten bestens beherrschen. Leider ist auch bei diesem Herbstanlass ein Teilnehmerrückgang zu verzeichnen. Schon beim ersten Durchgang der Kartenspieler zeichnete sich eine Vorentscheidung ab. Marcel Wild und Ruedi Flachmüller lachte das Kartenglück unentwegt, während Theo Huber und Heiri Schmid macht- und chancenlos am gleichen Jasstisch sassen. Schliesslich schwang Marcel Wild vor Ruedi Flachmüller obenaus. Das Mittelfeld bildeten Kurt Meier und Günter Wingeier. Am Ende der Rangliste, nur wenige Punkte voneinander getrennt, sind Theo Huber, Roland Schumacher, Dieter Faisst und Heiri Schmid zu finden.

Zweimal zehn Würfe mit verschiedener Wertung hatten die Kegler auszuführen. Zum Schluss mussten bei zwei Tausenderzahlen die ungeraden beziehungsweise die geraden Ziffern möglichst genau getroffen werden. Hier erwies sich Edi Meister als Meister seines Fachs und sicherte sich den ersten Rang. Es folgten Peter Schmid, Ruedi Sigg und der sich für das Kegeln opfernde Max Wild. Alle drei hatten die fast gleichen Punktzahlen. Bei Hans Kölliker war auch Pech dabei, so dass er seinen Kameraden den Vorrang lassen musste.

Hoffen wir, dass zum nächsten gemütlichen Beisammensein mehr Männerriegler den Weg nach Henggart finden.

Text:
Heinrich Schmid

Auszug aus der Rangliste

Kategorie B: 3. Rang Muriel Strasser
Kategorie E: 1. Rang Céline Notz

Lyrenmann
SANITÄR · SPENGLER · LÜFTUNG

Weststrasse 4

8400 Winterthur

Telefon 052 224 08 08

www.lyrenmann.ch

dipl. Sanitärinstallateur

dipl. HLK Ingenieur FH

Reparaturen
Boiler-Entkalkung
Solaranlagen
Wohnungslüftung

MINERGIE®
FACHPARTNER

27. April 1921 – 16. August 2013

Zum Gedenken an Ehrenmitglied Walter Schmid

Tief bewegt und traurig haben viele Turnfreunde am 23. August in Henggart von Walti Schmid Abschied genommen. Was alle erwarten mussten, ist geschehen: Das immer schwächer werdende Lebenslicht unseres strammen und flotten Turnkameraden Walti ist erloschen, knapp vier Monate nach seinem 92. Geburtstag.

Ein Blick zurück auf seinen langen Lebensweg zeigt seine menschliche Verbundenheit, die Vielseitigkeit und verdienstvolle Tätigkeit dieses immer zuvorkommenden und hilfsbereiten Kameraden, der meist gut gelaunt war, obwohl er zeitlebens immer wieder mit Krankheiten zu kämpfen hatte. Der gelernte Möbelschreiner übernahm nach einigen Jahren Berufserfahrung 1949 die väterliche Schreinerei als Betriebsinhaber. 1954 wechselte er den Beruf und war bis 1962 Hauswart im Schulhaus Neuwiesen in Winterthur, bevor er danach stellvertretender Materialverwalter der Schul- und Büromaterialverwaltung Winterthur wurde. Von 1970 bis zur Pensionierung im Jahre 1986 war er bei der Firma Gebrüder Sulzer AG als Leiter-Assistent des Werkschutzes (Sicherheitsdienst, Feuerwehr, Betriebsschutz) tätig. Ab dann war er mit vielen seiner Kameraden noch häufiger zusammen.

Waltis turnerische Laufbahn begann in der Aktivsektion des TV Veltheim bereits 1937.

Er war ein hervorragender Kunstturner und gewann in dieser Sparte 1943 bis 1954 diverse Kränze an Verbands- und Kantonalturfesten. Später wurde er erfolgreich als Sektionsturner eingesetzt und unterstützte die Sektion vor allem am Barren, sogar noch als Männerriegler. Zudem amtierte er jahrelang als Kampfrichter im Kunstturnen (Einzel) und Sektionsturnen.

1942 bis 1943 war er Vizeoberturner, 1944 bis 1952 Jugendriegenleiter, bevor er 1953/54 und 1958/59 dem Verein als Vizepräsident vorstand. 1956 bis 1958 war er 2. Kassier und wurde 1960 zum Fähnrich des TV Veltheim erkoren. Dieses Amt erfüllte er mit Stolz zehn Jahre lang. Ab 1957 bis 1967 amtierte Walti als Obmann der Jugendturnkommission des TV Veltheim. Die Kinder und die Förderung des Jugendturnens lagen ihm besonders am Herzen. Er war für uns junge Kunstturner ein grosses Vorbild und guter Lehrmeister. So unterstützte er uns beim Training und an Wettkämpfen

mit seiner Erfahrung und Begeisterung. Erfolge jüngerer Turner waren auch ihm zu verdanken. Es war für ihn deshalb eine besondere Ehre in den Jahren 1958 bis 1965 in der Jugendturnkommission des Kantonaltturnverbandes Zürich mitzuwirken.

Walti Schmid wurde 1961 verdienstermassen zum Ehrenmitglied unseres Vereins ernannt und 1975 zum Mitglied der Eidgenössischen Turnveteranen-Gruppe Winterthur gewählt. Diese Ehrungen hielten ihn aber nicht von der Übernahme weiterer Funktionen im Verein ab. 1986 bis 1988 leitete er die Seniorenriege als Oberturner. Dies tat der ehemalige Militär-Wachtmeister mit Aktivdienst-Erfahrung wie immer in perfekter Weise. Daneben war er 1983 bis 1993 Obmann der Kantonalen Turnveteranen Veltheim und hat zu dieser Zeit die „Montagswanderer“ gegründet. Noch heute trifft man sich montags um 14 Uhr am Lindspitz zum Marsch und Umtrunk in einem Restaurant der näheren Region. Viele weitere Einsätze wie an Familienabenden, Vereinsanlässen und Wettkämpfen, wo der Verstorbene wertvolle Arbeiten leistete, sind hier nicht erwähnt.

Zusammen mit seiner Frau Marteli Schmid-Hotz (ebenfalls eine verdienstvolle Turnkameradin und ein Ehrenmitglied unseres Vereins) war Walti immer ein gern gesehener Kamerad in unseren Reihen. Seinem

legendären Ruf „Handstände auf!“ folgend, drückten jeweils Turnkameraden mit ihm zusammen einen Handstand; wo und wann es auch immer war. Er besuchte fleissig die Anlässe von Verein und Veteranen, war ein sehr guter Sänger und Jasser. Seine gesellige und fröhliche Art war bei Jung und Alt sehr beliebt und willkommen.

Walti Schmid hinterlässt eine grosse Lücke in unserer Vereinsfamilie. Wir werden ihn sehr vermissen und ihm stets ein ehrendes Andenken bewahren. Die Turnfamilie Veltheim dankt ihm für seinen grossen Einsatz für den Verein und die Turnsache als Ganzes. Wir sind dankbar für die schönen gemeinsamen Stunden, die wir mit ihm verbringen durften.

Der ganzen Familie entbieten wir unsere herzliche Anteilnahme und wünschen viel Kraft, Mut und Zuversicht für die weitere Zukunft.

Text: Roli Schumacher





- Reifen-Service ● Felgen ● Schneeketten
- Batterien ● Lenkgeometrie ● Motorradreifen
- Einlagerungen

Telefon 052 - 343 11 68 Fax 052 - 343 67 32

Frauenriege Zum 80. Geburtstag

Am 31. Januar 2014 feiert unser Ehrenmitglied Ruth Müller den 80. Geburtstag.

Herzlichen Glückwunsch und alles Gute,
bleib gesund und sei stets frohen Mutes,
denn achtzig Jahre wird man nicht so leicht,
sei stolz auf das Alter, das Du heut' hast erreicht.

Liebe Ruth, die Frauenriege gratuliert dir ganz herzlich zu deinem Geburtstag und wünscht dir alles Gute und gute Gesundheit. Wir danken dir für alles, was du während deiner langjährigen Mitgliedschaft für die Frauenriege und den ganzen TV Veltheim geleistet hast.

*Text:
Therese Burren*

www.certum.ch



Sicherheit.

Sicherheit steht an erster Stelle, wenn es um Strom geht. Die regional organisierten Spezialisten der Certum Sicherheit AG prüfen Elektroinstallationen und stellen die erforderlichen Sicherheitsnachweise aus.

certum

Elektrokontrolle und Beratung



Certum Sicherheit AG, Deisrütistrasse 12, 8472 Seuzach, Telefon 058 359 41 61

Unsere weiteren Geschäftsstellen: Bremgarten AG, Dietikon, Freienbach, Lenzburg, Rheinfelden, Schaffhausen, Untersiggenthal, Wädenswil, Wetzikon und Zürich

Männerriege Mitglieder mit Treue

Einmal sind nicht die runden Geburtstage, sondern ist die Treue zum Verein zu erwähnen. Die Kameraden Bruno Bachmann, Jahrgang 1926, mit 70 Vereinsjahren und Watler Stucki, Jahrgang 1922, mit 75 Vereinsjahren können die runden Mitgliedsjahre ausserordentlich feiern.

Bruno, immer ein Mann der Tat und nicht der grossen Worte. Jeder Turner und jedes Vorstandsmitglied konnte sich auf dich verlassen. Du hast eher im Stillen gewirkt und dich nie an die Sonne gestellt. So kennen dich deine Turnkameraden aus deiner aktiven Turnerzeit. Walter, ein ruhiger Veltemer Turner. An Anlässen bist du oft anzutreffen.

Für eure Zukunft wünschen euch die Turnkameraden der Männerriege Gesundheit und viele weitere gesellige Stunden.

*Text:
Hans Kölliker, MR Obmann*

Albini Blumen

8400 Winterthur
Brunngasse 33
beim Spital
Telefon 052 212 83 52

Herzlichen Dank unseren Inserenten, Spendern und Gönnern!



Der TVV wünscht allen Geburtstagskindern alles Gute, viel Glück, gute Gesundheit und einen schönen Festtag im Kreise ihrer Lieben.

92. Geburtstag:

Margrit Fehr, 21. Januar

89. Geburtstag:

Alice Sigrist (Ehrenmitglied), 6. Januar
Martha Lüthi, 14. Januar

86. Geburtstag:

Max Schafferer, 14. Januar

85. Geburtstag:

Claire Wingeier, 8. Februar

82. Geburtstag:

Siegfried Stulz, 2. Februar

80. Geburtstag:

Ruth Müller (Ehrenmitglied), 31. Januar

75. Geburtstag:

Theo Huber, 1. Januar

70. Geburtstag:

Magdalena Hiltbrand, 10. Februar

Unsere **treuesten Mitglieder**, die dem Turnverein 50 und mehr Jahre angehören, möchten wir zum Jahresende namentlich erwähnen. Wir hoffen auch in Zukunft auf sie zählen zu dürfen und wünschen ihnen alles Gute!

75 Jahre: Walter Stucki

71 Jahre: Alice Sigrist (Ehrenmitglied)

70 Jahre: Bruno Bachmann (Ehrenmitglied)
Steffi Pletscher (Ehrenmitglied)
Marteli Schmid (Ehrenmitglied)

68 Jahre: Ernst Hunn

65 Jahre: Walter Ehrismann
Giovanni Favero
Othmar Stehli

64 Jahre: Martha Gurtner (Ehrenmitglied)
Käthi Weingartner (Ehrenmitglied)

62 Jahre: Ernst Baumann
Robert Huber
Walter Muggli
Hans Rudolf
Julius Stäuble

61 Jahre: Rodolphe Jakob
Edy Meister (Ehrenmitglied)
Silvia Ritter

60 Jahre: Peter Schaar
Margrit Trachsler

59 Jahre: Hans Kuratle

58 Jahre: Theo Huber
Martha Lüthi
Beni Rohner
Hans Wyss (Ehrenmitglied)

57 Jahre: Margrit Fehr
Annemarie Wingeier-Kuhn

56 Jahre: Ruedi Eigenheer
Arthur Meli

55 Jahre: Nelly Bischofberger
Frieda Friedrich
Paul Giger
Margrit Hobel
Hanny Meister (Ehrenmitglied)
Maja Senn

54 Jahre: Lotti Barz
Heini Friedrich
Marcel Girod (Ehrenmitglied)
Helmut Maier
Georges May (Ehrenmitglied)
Ruth Ruckstuhl
Ruth Tschannen

53 Jahre: Vreni Benz
Mario Ferrari
Hans Huber
Walter Kern
Albert Widmer
Roger Girod (Ehrenmitglied)
Roger Bernheim

52 Jahre: Rösli Moser
Peter Schaub (Ehrenmitglied)

51 Jahre: Balz Affentranger
Jakob Hasenfratz
Rudolf Hofer
Heidi Meli
Werner Zingg
Georges Bernheim (Ehrenmitglied)

50 Jahre: Karl Knaus
Maria Rossi
Ludwig Stöckli
Emil Weiss
Max Wild
Hans Gmünder

GRATULATION

Wäscherei Berner GmbH
Erika Berner Baumann

Schaffhauserstrasse 41
Telefon 052 213 64 66

Öffnungszeiten: Restaurant-, Praxis- und Haushaltswäsche
Mo - Fr 8:00 - 12:00 Vorhangservice, Hauslieferdienst
13:30 - 18:00
Sa 9:00 - 13:00

Chemische Reinigung
Bachtelstrasse 25
Telefon 052 213 26 38

Hemdenservice, Brautkleidreinigung
Teppich-, Pelz- und Lederreinigung

Kontakte

Vereinspräsident

Marc Blaser
Landvogt Waser-Strasse 34, 8405 Winterthur
Telefon 052 232 47 62
marc.blaser@gmx.ch
PC 84-1327-1

TV Veltheim Aktive

Daniel Ruckstuhl
Haltenrebenstrasse 35, 8408 Winterthur
Telefon 079 468 19 77
dany.rucki@swissonline.ch
PC 84-3793-7

Frauenriege

Therese Burren
Aeckerwiesenstrasse 3, 8400 Winterthur
Telefon 052 222 06 01
therese.burren@bluewin.ch
PC 84-14100-6

Männerriege

Hans Kölliker
Moosackerstrasse 8, 8405 Winterthur
Telefon 052 232 96 71
h-koelliker@bluewin.ch
PC 84-4759-2

Handballriege

Armin Gross
Weinbergstrasse 63, 8400 Winterthur
Telefon 052 212 84 54
armingross@bluewin.ch
Kto-Nr. Credit Suisse 807771-40 4791
PC Credit Suisse 80-500-4

Jugendkoordination

Albert Meng
Birchstrasse 18, 8542 Wiesendangen
Telefon 052 337 03 45
albert.meng@bluewin.ch
PC 84-9050-4

Kantonale Turnveteranen Veltheim

Max Tschanen
Felsenhofstrasse 14, 8400 Winterthur
Telefon 052 213 59 54 P/052 212 01 10 G
max.tschanen@bluewin.ch

Öffentlichkeitsarbeit

Karin Bühler Furter
Am Bach 44, 8400 Winterthur
Telefon 052 232 24 59
karin.buehrer@bluewin.ch



**ES GIBT IMMER STICHHALTIGE
GRÜNDE BEI UNS VORBEI
ZU SCHAUEN!**



NEUE ADRESSE:

ANDREAS BUNDI
UNT. VOGELSSANGSTR. 2
(IM SALZHAUS)
8400 WINTERTHUR
TEL 052/2 14 25 25
WWW.BIKESTOP.CH



Seit über 50 Jahren

Tacchi

Uhren + Schmuck

eigene Reparatur-Werkstatt

Wartstrasse 2
8400 Winterthur

☎ 052-212 16 92

www.uhrentacchi.ch



**THEO HUBER AG
GERÜSTBAU**

Gewerbestrasse 5
8404 Winterthur
Telefon 052 233 73 73
Fax 052 233 74 74

DOMINO

Informationsblatt des Turnverein Veltheim
Auflage: 600 Exemplare, Erscheint 4 x jährlich
PC 84-1328-6

Redaktion

redaktion.domino@tveltheim.ch

Hauptverein und Koordination

Karin Bühler Furter, karin.buehrer@bluewin.ch

Elki, Kitu, Mädchen- und Jugendriege

vakant

TV Veltheim Aktive

Armin Siegrist, armin.siegrist@gmail.com

Frauenriege

Susi Sollberger, susi.sollberger@web.de

Männerriege

Beni Rüegg, bernhard.rueegg@bluewin.ch

Handballriege

Armin Gross, armingross@bluewin.ch

Gratulationen und Mutationen

Heinz Kohler, adressverwaltung@tveltheim.ch

Layout

Karin Bühler Furter
Am Bach 44, 8400 Winterthur
karin.buehrer@bluewin.ch

Inserate

Remo Hollenstein
Mulchlingerstr. 161b, 8405 Winterthur
Tel. 052 232 19 08
rekalau@gmx.ch

Adressen

Heinz Kohler
Zielstrasse 49a, 8400 Winterthur
Telefon 052 213 96 36
adressverwaltung@tveltheim.ch

Druck + Versand

Dietrich + Wolf AG
Frauenfelderstrasse 21a, 8404 Winterthur
Telefon 052 243 03 00

Nächste Ausgabe

1/2014, erscheint Mitte Februar 2014

Redaktionsschluss

6. Januar 2014

www.tveltheim.ch

Auch ein Team der **Frauenriege** mass sich Anfang September am Turn-, Spiel- und Stafettentag auf dem Deutweg in fünf Disziplinen. Ihre Schleuderbälle flogen im Schnitt 29.24 Meter weit, was ihnen den 15. Rang und eine Auszeichnung bescherte. Herzliche Gratulation!

Am 9. November, kurz vor Mitternacht, erblickte **Jlian Sirius Ruckstuhl** das Licht der Welt. Der Turnverein Veltheim gratuliert den glücklichen Eltern Nata-scha und Dany Ruckstuhl und wünscht alles Gute.

Im Rahmen ihres, bereits am späten Nachmittag beginnenden, Schlussabends feiert die **Frauenriege** im Dezember ihr 80-jähriges Bestehen. Herzliche Gratulation und alles Gute für viele weitere sportliche Jahre.

Aufgefallen: **Schleuderbälle** eignen sich nicht nur als Wurfobjekt! Entdeckt von Beni Rüegg in einem Schaufenster in Odense in Dänemark.



In den letzten Monaten mussten wir von unseren Mitgliedern **Walti Schmid** und **Hans Bodenmüller** Abschied nehmen. Wir werden die Verstorbenen in guter Erinnerung behalten und entbieten den Angehörigen unser herzliches Beileid.

TWV - GEFÜLLTER

Ernst Bösch Getränke

Feldhof / Bietenholz 8307 Effretikon



Die heisse Nummer
für kühle Getränke

Telefon 052 343 75 80

Fax 052 343 75 81

www.boesch-getraenke.ch

Hauslieferdienst Rampenverkauf Festservice

COIFFEUR EGGÄ

Bachtelstrasse 65

8400 Winterthur

Montag geschlossen

Susanna Köppel

Tel. 052 - 212 09 04

alle Events und mehr auf
www.sternen-winterthur.ch



Irène Bodenmann-Meli
Restaurant Sternen

Löwenstrasse 4

8400 Winterthur

052 / 212 34 65

Montagshit: Fr. 10.50

Schwingermuseum

% bei uns immer
ein Thema!

günstig, kompetent
und schnell

Öffnungszeiten:

Mo geschlossen

Di-Fr 9.00-12.00, 13.00-18.30 Uhr

Do 9.00-12.00, 13.00-20.00 Uhr

Sa 8.00-16.00 Uhr



über 20 Jahre

Iseli+Albrecht AG

Elektro + Haushalt

Wülflingerstr. 64, 8400 Winterthur

Telefon 052 222 29 94

Fax 052 222 88 92

Malergeschäft Fritz Hebeisen AG

**Wir legen Wert auf umweltgerechte Verarbeitung
und seriöse Kundenberatung**

Ihr Fachmann für Kundenarbeiten, Innen- und Aussenrenovationen



dipl. Malermeister Weinbergstrasse 6, Winterthur,

Telefon 052 222 25 23, Fax 052 222 77 50

www.hebeisen-maler.ch info@hebeisen-maler.ch

Metzggasse 7
8400 Winterthur
Fon 052 212 30 90
Fax 052 212 30 70

CRAZY-dress
www.crazy-dress.ch • info@crazy-dress.ch

Unser Angebot

Textil-Sofortdruck

• Laserfotodruck • Transferdruck

Drucke auf Bestellung

• Siebdruck • Tassendruck/Kerzen
• Stickereien • Schirme
• Mützen • Buttons

SWITCHER

make Your fashion

BERBERAT

BLUMENGESCHÄFT
GÄRTNEREI GRÜT
8545 RICKENBACH

TELEFON 052 336 11 20 FAX 052 336 11 74

MO-FR 08.00-12.00 / 13.30-18.30 UHR

SAMSTAG 08.00-14.00

JEDEN DIENSTAG UND FREITAG

VON 07.00-11.00 UHR AUF DEM WOCHENMARKT IN WINTERTHUR